[10117.] Rach ben eingegangenen Beftellun- | gen verfandten wir beute pro nov .:

Taschenbuch

für Pferdebefiger und Reiter aller Stande,

enthaltend eine Unleitung gur Renntniß bes Pferdes, jur Futterung, Wartung und fonftigen Behandlung besfelben; gur Beurtheilung des Alters, der leichteren Rrant= heiten und bes Sufbefchlages; jum Gin= faufe von Pferden; jum Reiten eines ju= gerittenen Pferdes, gur Dreffur junger Pferbe, gur Baumung und gum Gatteln. Bearbeitet von

F. B. Siegmann, Ronigl. Cachf. Dberft ber Reiterei a. D. Nebft funf Tafeln mit Abbildungen. Eleg. brofd. 1 4 10 98.

Aftronomifche Dortrage

Stellung, Beschaffenheit und Bewegung der Geftirne,

gehalten ju Dresben von Dr. Adolph Drechsler.

3meite verbefferte und vermehrte Muf= Rebft zwei lithographirten Simmelstarten und in ben Tert eingebruckten Solgichnitten. Broft. 20 Mgl.

Drei Fragen

an den gestirnten Simmel:

Wo find wir? Wer find wir? und Werden wir fein?

> Gine Borlefung, gehalten von

Dr. Joh. Ernft Rudolph Rauffer, R. C. Confiftorialrath, erftem evangel. Sofprebiger, Ritter bes R. G. Albrechte. und bee R. Br. Rothen Mb. fer. Drbene III. Glaffe.

Uchte Auflage. Bum Beften bes Luther Denkmals in Worms.

Beheftet 5 Ngl. Dreeben, ben 20. Juni 1861.

Rudolf Runte's Berlagsbuchb.

[10118.] Soeben erschien und steht auf Verlangen zu Diensten:

Handbuch der Phothographie

auf Collodion.

Von Paul E. Liesegang.

3. umgearbeitete Auflage.

Mit Holzschnitten. 1 \$ 10 Ng/ mit 25%, baar mit 331/3 %.

Inserate gebe ich gern, vorzugsweise denjenigen Firmen, welche einen Theil der Kosten tragen. Der Erfolg ist bei dem rühmlichst bekannten Namen des Autors unzweifelhaft.

Theobald Grieben in Berlin.

[10119.] Goeben erichien:

Chimm's London und Manchester [10122.] für 1861.

Gin praftifdes Reifebuch fur England und Schottland mit Rarten und Blanen.

9. ganglich umgearbeitete und vermehrte Muflage.

Bebunden 25 Ngl, 15 Ngl baar; 13/12 fur 6 .f

Ferner ift bei mir erfchienen :

Der Englische und Amerikanische Dolmeticher.

Gin handbud fur Jeden, ber in ber aller= fürzeften Beit ohne Lehrer richtig Englisch lernen und fpreden will.

William Jones.

12. Gartonnirt 10 Rg ord., 6 Rg baar; 13/12 für 2 / baar.

Diefer Dolmeticher zeichnet fich namentlich baburch aus, bag bem Bernenben ,, richtiges und gutes Englisch" geboten wird; bie Musfprache jedes Bortes ift mit großer Bes nauigfeit von mirflichen Rennern ber Sprache, bier in Bondon, angefertigt morben.

Beibe merben in Beipzig ausgeliefert. London. Frang Thimm.

[10120.] Von der neuen wohlfeilen Ausgabe von:

Heuchler,

die Bergknappen in ihrem Berufsund Familienleben.

versandten wir heute die III. Lieferung zur Fortsetzung, und bitten, bei Bedarf gef. zu verlangen.

Dresden, den 7. Juni 1861. Rudolf Kuntze's Verlagsbuchh.

[10121.] In unterzeichnetem Berlage erichien foeben:

Ubichaffung

Todesftrafe.

Dr. Albert Friedrich Berner,

Profeffor ber Rechte an ber Univerfitat ju Berlin, Ritter ze. gr. 8. Beb. Preis 71/2 Ryl ord., 5 Ryl no. Der Reinertrag ift fur ben Bau eines beutichen Ranonenbootes bestimmt.

Muf die Gefchichte ber nun hundertjabris gen Beftrebungen fur bie Abichaffung ber To: besftrafe folgt in biefer Schrift ber Beweis, bag bie Tobesftrafe unmoratifch und bemora-Liffrend, ben 3med einer Strafe erbarmungs: los verlaugnend, bem Geift unferer Beit miber= fprechend, bemnach abzuschaffen, bie Entwid: lung endlich, wie folches burch bie Bereinigung Muer, benen an einer mit gutem Gemiffen und bewußter Sicherheit hanbelnben Strafrechts: pflege gelegen, am entfprechenbften gu bemirten

Prof. Berner (Berfaffer bes Lehrbuchs bes beutiden Strafrechts, ber Grundfage bes preug. Strafrechte ac.) ift einer ber bebeutenbften Gri= minaliften ber Gegenwart.

Ihren Bedarf bitte ich zu verlangen. Dresben, ben 20. Juni 1861.

Fr. v. Boetticher's Berlag.

= Bichtige Broschüre. =

Um 22. Juni gebe ich aus:

Solgendorff, Brof. Dr. &. v., die Bruder= Schaft des Rauhen Saufes, ein proteftantifder Orden im Staatsbienft. Mus bisher unbefannten Papieren bargeftellt. gr. 8. 10 Gg.

Der Berfaffer bringt in biefer Schrift wichtige Enthullungen über die Organis fation ber Bruderichaft bes Rauben Saufes aus Schriftftuden bes Dr. Bichern, welche bis jest nicht in die Deffentlichkeit gelangten-

S. weift mit großer Rlarbeit aus diefen Quellen nach, daß biefe Bruberichaft ein pro= teftantifder Orben ift, welcher bemgemaß aus bem Staatsbienfte entfernt werben muß; oder aber er beanfprucht, daß den fatholis fchen Orden confequentermeife eine gleiche Berechtigung gutheil werbe (in ben Straf=

Die Frage ift von größter Bichtigfeit fur Beiftliche (Proteftanten wie Ratholiten), fur Staatsbeamte, Strafanftalten :c.

Ber fich größeren Abfas verfpricht, wolle ichleunigft verlangen, aber auch fefte Be= ftellung beifugen.

Die por einigen Bochen erfchienes ne Schrift:

Solpendorff, Dr. F. v., Gefet oder Ber= maltungsmarime? Rechtliche Bebenfen gegen die Preuß. Dentidrift betreffend Die Gingelnhaft. 8 Ggf.

behandelt biefelbe Frage; ber Berfaffer machte ichon hierin auf bie gefahrtiche Birtfam= feit ber Bruber des Rauben Saufes in ben Strafanftalten zc. aufmertfam.

Bang ergebenft 6. 6. Luderit'fche Berlagsbuchb. (2. Chariffus) in Berlin.

Mémoires de M. Guizot. [10123.]

Heute wurde ausgegeben:

Mémoires

pour servir à l'Histoire de mon temps

M. Guizot.

Tome IV.

In-8. Geh. 1 # 15 Ngl.

Die in meinem Verlage erscheinende autorisirte Originalausgabe der Memoiren Guizot's ist bekanntlich die einzige, welche neben der Pariser überhaupt erscheinen darf, und ihre grössere Billigkeit bei gleicher Ausstattung lässt sie ausserhalb Frankreichs überall vor dieser den Vorzug finden. Der soeben erschienene vierte Band ist durch seinen Inhalt - er behandelt namentlich auch die orientalische Frage - besonders geeignet, dem Werke neue Abnehmer zuzuführen, und ich stelle zu diesem Zwecke denjenigen Handlungen, welche sich von neuem dafür verwenden wollen, ausser ihrer festen Continuation Exemplare der erschienenen vier Bände à cond. zur Verfügung. Leipzig, den 21. Juni 1861.

F. A. Brockhaus' Sortiment und Antiquarium.